

- Anbauten. Anbauten: 1. Südlich vom Chore Taufkapelle, darüber Oratorium. Ungefähr quadratisch. — O. Rundfenster, darüber Rundbogenfenster.
2. Nördlich vom Chore Sakristei, darüber Oratorium; wie Anbau 1.
- Inneres. Inneres: Modern ausgemalt.
- Langhaus. Langhaus: Dreischiffig, das Mittelschiff fast doppelt so breit wie die Seitenschiffe, doch nur um wenig höher, so daß der Eindruck einer Hallenkirche erzielt wird. Das Mittelschiff durch je drei Pfeiler von den Seitenschiffen getrennt und durch Gurtbögen über diesen Pfeilern in drei Joche geteilt; diese gratgewölbt mit gemalter Rosette statt des Schlußsteines. Die Seitenschiffe durch je vier Mauerpfeiler gegliedert, über diesen Gurtbögen und gleiche Decke wie im Mittelschiffe. In den einzelnen Mauerfeldern große Rundbogenfenster bunt verglast (die westlichen, die die Nebenemporen beleuchten, ausgenommen). Empore mit je einer Nebenempore, den drei Schiffen entsprechend, durch Zwischenmauern voneinander getrennt. Unter der Mittlempore Vorhalle. Gegen das Mittelschiff sich rechteckig öffnend, flach gedeckt; unter den Seitenemporen Kapellen, quadratisch, mit gratigen Kreuzgewölben, die gegen die Vorhalle und die Seitenschiffe durch eine von einer rechteckigen Tür durchbrochene Mauer abgeschlossen sind. Weitere Türen in der Vorhalle gegen W. (Haupteingang) und unter den mittleren Fenstern der Nord- und Südseite (Seiteneingänge).
- Chor. Chor: Um drei Stufen erhöht in der Breite und Höhe des Mittelschiffes, durch drei Pfeiler in zwei Joche, denen des Langhauses gleichend, geteilt. Gerade abgeschlossen. Gegen N. und S. je ein fünfteiliges Emporenfenster, darüber verglaste Rosette, unter ihm eine Tür. Neben dem Emporenfenster großes Rundbogenfenster wie im Langhause. Mit den östlichsten Pfeilern ist je eine Säule verbunden; die beiden Säulen sind miteinander durch einen Rundbogen verbunden und bilden so die Einfassung des Hochaltars.
Anbau 1. und 2; quadratisches, gratiges Kreuzgewölbejoch, Rundfenster im O., rechteckige Tür im S. beziehungsweise N. zur Oratoriumstiege.
- Einrichtung. Einrichtung:
- Altäre. Altäre: 1. Hochaltar. Moderner Rahmenaufbau mit Altarbild, Öl auf Leinwand, Mariä Geburt, die hl. Anna im Hintergrunde, vorn Frauen um das neugeborene Kind beschäftigt, rechts Joachim staunend zu der oben auf Wolken schwebenden Engel- und Puttengruppe aufblickend. Hauptwerk des Johann Georg Schmidt. Laut Kontrakt (s. o.) für die Klosterneuburger Stiftskirche gefertigt, wo es sich auf dem Hochaltare befand.
2. Linker Seitenaltar. Moderner Altar mit Altarbild, hl. Johannes Nepomuk vor dem Könige, oben Engel mit Palme und Buch. Werk Leopold Kupelwiesers (Fig. 59).
3. Rechter Seitenaltar wie 2. Altarbild, hl. Jakobus gefesselt tauft einen vor ihm knienden Mann; rechts und links Bewaffnete, oben zwei große Engel, bezeichnet: *Joh. Ender 1845* (Fig. 60).
- Fig. 59. Gemälde. Gemälde: 1. Sakristei, Öl auf Leinwand, hl. Evangelist, dessen Buch von Cherubsköpfchen getragen wird. Im Hintergrunde Martyriumsszene. Österreichisch, um 1800.
2. In der Taufkapelle, Öl auf Leinwand, Christus am Kreuze. Die Leinwand ist an der Stelle der Seitenwunde durchbohrt. Links unten ist eine Lanzenspitze gemalt; rechts Inschrift: „*Anno 1650 Veneris 9 Xbris circa tertiam pomeridianam transfixa fuit in latere haec effigies Norimbergae vera illa lancea qua latus Christi dni in cruce transfixum fuit, cuius lanceae figura hic adpicta cernitur.*“ Deutscher Maler unter niederländischem Einflusse (Fig. 61).
- Fig. 60. Glocke. Glocke (Mutter Gottes und Kruzifix): „*Mich goss Barth. Kaffel in Wien 1830*“ (aus der alten Kapelle stammend).
- Kapelle. Kapelle: Rauchgasse 5. Die Kapelle wurde 1847 von der neu errichteten Gemeinde Wilhelmsdorf erbaut und später in das genannte Haus eingemauert.
Kleiner schmuckloser, quadratischer Raum mit Flachdecke und Segmentbogenöffnung gegen die Straße. Einrichtung modern.
- Bildstöcke. Bildstöcke: 1. Bei Hauptstraße Nr. 1; auf kleinem Straßenplatze, von zwei Bäumen eingefast. Stein; über vierseitiger Basis würfelig



Fig. 62 Meidling, Bildstock (S. 53)

*Marterl auf Säule. Vorn Berta mit dem Kind, darüber Engel in Wolken.
Rechts: Dreifaltigkeit.*